

Protokoll der 1. Elternbeiratssitzung im Schuljahr 2020/21 vom 04.11.2020

Beginn 20.05 Uhr; die Sitzung wurde online über die Plattform „MS Teams“ abgehalten.

Im Medienraum der Schule waren anwesend: Der Elternbeiratsvorsitzende (EBV) Matthias Sprißler, Katharina Reichenmiller (Protokoll, Mitglied des Sechser-Kreises); die Schulleitung (SL): Herr Petrowski, Herr Burgenmeister (stellvertretender Schulleiter). Zugeschaltet: Bis zu 29 Elternvertreter (wechselnde Teilnehmerzahl) incl. Sechser-Kreis-Mitglieder; SMV-Vertreter: Lena Drecoll und Jonathan Vogel.

Allgemeine Vorbemerkung: Das von der Stadt versprochene Glasfaserkabel ist (noch) nicht funktionsfähig, die Verbindungen während der Sitzung waren teilweise brüchig bzw. schlecht. Herr Sprißler wird sich diesbezüglich mit der Stadt in Verbindung setzen.

Anmerkung vom 16.11.2020: Ein Schreiben an die Stadtwerke/TüNet ergab, dass Glasfaser schon vor über 10 Jahren verlegt worden war; die Stadt als Schulträgerin wird nun kurzfristig in Abstimmung mit der Schule die angehängte Infrastruktur bzw. die Konditionen so ausbauen, dass der Upload verfünffacht wird. (M. Spr.)

Vorsitz der Sitzung: Herr Sprißler

1. Begrüßung, Erklärung des Vorgehens bei der Sitzung.

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung. Diese erfolgt einstimmig.

2. Bericht der SMV von Lena Drecoll (KS2) und Jonathan Vogel (KS1).

Die SMV plant Aktionen für die Schüler, die Mehrzahl dieser Projekte finden wg. Corona nicht bzw. eingeschränkt statt. Der Plan ist Veranstaltungen weiter zu organisieren, die keine finanziellen Einlagen erfordern, es wird intensiv darüber nachgedacht, wie man online- bzw. coronakonforme Veranstaltungen organisieren kann.

Vorstellung der Referate die an den SMV Arbeitstagen folgendes erarbeitet haben.

-4-Aktionen Referat (Aktionen im SJ 2020/21: Valentinstagsaktion 15.02., Mottowoche 21.-25.06., Welt-Aids-Tag 01.12., Nikolauskation: 07.12.) Schwierigkeit der Umsetzung während der Pandemie.

-Getränkereferat: Getränke-Automat in der Cafeteria, er soll trotz Corona verfügbar gemacht werden. Erträge für die SMV sollen trotz Corona weiter generierbar sein.

-Happy-End-Aktion am Schuljahresende: Uhlympiade: die Stufen treten in Sport-Spielen und Wissens-Spielen gegeneinander an. Ziel ist ein schönes Schuljahresende für alle Schüler. Es gibt zwei Pläne 1. stufenübergreifend und 2. klassenintern, wenn die Jahresendaktion coronakonform sein muss.

-Jahrbuchreferat, wg. Corona hat es letztes SJ kein Jahrbuch gegeben. Es soll wieder ein Jahrbuch herausgegeben werden. Dieses umfasst dann beide Schuljahre. Finanzierungsmöglichkeiten und ein Zeitplan liegen vor.

-Neuer Impuls durch den neuen FSJ-ler an der Schule, der sich auch in die SMV einbringt: zwei Projekte sind geplant: ein Casino Abend, ein Schätzspiel für alle Schüler.

-Poetry-Slam-Referat (Dichter-Wettbewerb) Texte werden vorgetragen in verschiedenen Formen, wie offener Abend; wahrscheinlich problematisch während Corona. Versuch diesen Abend online zu organisieren. Poetry-Slam-Turnier, auch wenn Sport Veranstaltungen nicht klappen sollten.

-Öffentlichkeits Referat: kümmert sich um den Schaukasten mit Fotos in der Schule, Gestaltung und Fotos auf der Webseite, auf Moodle und Instagram Account.

-Patenkindreferat: Die SMV hat ein Patenkind in der dritten Welt, es werden Briefe des Patenkindes entgegengenommen und beantwortet, für das Patenkind kann gespendet werden. Die monatlichen Kosten betragen 30€. An Weihnachten können zusätzlich Beträge gespendet werden.

- Sommerball Referat: voraussichtliches Datum: 09.07.2021. Ab 18.00 Uhr Tanz Crash Kurs, ab 19.00 Uhr Ball. Ort: in der Aula Uhlandstrasse. Programm: Tanzen, Spiele, Essen, Getränke, Live-Musik. 8. Klasse – KS2. Kartenverkauf: in beiden Pausen in der Woche vom 26.06.-02.07.2021.

- Sport Referat: Basketball Turnier (29.04.2021) Ninja Warrior Turnier (21.05.2021) und Soccer Cup (23.07.2021, potenzieller Ersatz wegen Corona: online Spiel. E-Sports Turnier am 21.12.2020.

-Umweltreferat: Absprache mit den anderen Referaten hinsichtlich der Frage: wie kann man die Schule, Schulveranstaltungen und die SMV klimaneutraler gestalten? Es gibt sehr viele gute Ideen die sich gut umsetzen lassen.

-U-Party Referat, Mottopartys für die Unterstufe. Wer verkleidet kommt zahlt weniger Eintritt. Beste Verkleidung wird prämiert. Meist zwei Spiele an dem Abend. Ersatz während Corona: Filmabende für die einzelnen Klassen oder Stufen, Abstandsregeln wahren. Vorläufige Termine: 18.12.2020 Filmabend. 26.03.2021 Motto Krankenhaus, 21.05.2021 Motto 80s, 16.06.2021 jede Klasse bekommt eine Farbe zugeteilt. Für alle Partys ist eine schriftliche Anmeldung notwendig.

Neuer SMV-Kassenwart ist Tom Besenfelder.

Anliegen der SMV an die Eltern wäre, dass sie ihren Kindern sagen, dass die SMV auch eine Moodle-Seite hat, die sich an die Schüler wendet, darüber werden Projekte angekündigt, es gibt Foren für Fragen. Die Schüler können sich viel schneller und aktiver an der SMV beteiligen, Abstimmungen sind auf Moodle möglich, so dass man ein Meinungsbild aller Schüler erstellen kann. Bitte an die Eltern Werbung dafür zu machen.

Herr Petrowski erklärt seinen Stolz als Schulleiter auf die umfangreichen Aktivitäten der SMV am UG. Der Elternbeirat schließt sich an und ist beeindruckt, wie sich die SMV engagiert und trotz Corona tolle mögliche Alternativen überlegt hat. Ein herzlicher Dank an alle Beteiligten!

3. Kassenprüfungsbericht SMV / Greenbooks. Bestellung eines neuen Kassenprüfers ist notwendig.

Dank an Frau Göhrke, die die Prüfung bisher durchgeführt hat, aber nun kein Kind von ihr mehr an der Schule ist.

Die Kassenprüfung hat keine Auffälligkeiten ergeben, es gibt keine Rückfragen. Herr Helle hat sich dankenswerterweise dazu bereit erklärt, die Aufgabe des Kassenprüfers zu übernehmen. Er wird einstimmig als Kassenprüfer angenommen.

Der Greenbooksbericht wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

4. Bauarbeiten, westliche Zufahrt zum UG

Es sind umfangreiche Baumaßnahmen in der Derendinger Allee (zw. Europastr. und Uhlandstr.) geplant, deshalb ggf. Behinderungen bei der westlichen Zufahrt in die Uhlandstrasse durch Bauarbeiten.

Es wird eine Wendeschleife eingerichtet. Die Stadt möchte wissen, ob Einwände seitens der Eltern bestehen. Es bestehen keine Einwände.

5. Mittagspause/Mensa/Cafeteria/Essen. Öffnung der Schule zum Mittagessen

Sabine Ott berichtet vom Treffen der Schulleiter, der Elternbeiräte der Uhlandstrassen-Gymnasien, Frau Vollmer und Herrn Chemnitz von der Stadt. Jede Schule muss für sich nach Lösungen suchen. Da sonst eine Corona - Konformität schwierig einzuhalten wäre. Die Firma Rösch hat die Versorgung für das UG übernommen. Im Pausenverkauf und in der Mittagspause werden bereits Snacks und Getränke (auch warm) angeboten. Die Schüler dürfen sich unter Einhaltung der Abstandsregeln außerhalb des Klassenverbandes mit Maske im Schulhaus aufhalten. Wenn Interesse besteht, kann das Angebot der Firma Rösch ausgebaut werden z.B. warme Suppe usw. Dies ist den Eltern sehr wichtig, insbesondere in der kalten Jahreszeit. Frage der Eltern, wo essen die Kinder? Im Schulhaus ist der Aufenthalt zum Essen möglich. Hier müssen die Coronaregeln eingehalten werden.

Es wurden Studierende rekrutiert, die beim Verkauf und bei der Aufsicht helfen. auch diese Lösung wird ausgebaut. Warmes Essen wird wiederholt in der Diskussion von den Eltern gewünscht und der Aufenthalt zum Essen im Warmen ebenfalls. Frage: Schlange beim Essen holen und Abstand möglich? Petrowski: bisher gut gelaufen, war wohl sehr friedlich und ruhig, mit Abstandsstreifen, im

Klassenverband geringerer Abstand möglich. Aufenthalt im Oberstufenraum geht leider nicht, da die Klassen 11 und 12 sich den Raum teilen wg. Hohlstunden. Deshalb kann Kl. 10 nicht auch in den Raum.

6. Notfallamokalarm/Fehlalarm

Die Eltern teilen ihr Anliegen mit, dass der Amokalarm mit den Kindern pädagogisch aufbereitet wird,

Herr Petrowski erklärt: Die Klassenlehrer sollten dies mit ihren Klassen besprechen. Es gibt keinen Probealarm für Amok. Die Schlüsselschalter konnten bisher nicht vor Fehlbedienung gesichert werden. Die Stadt weiß das seit sieben Jahren. Im Altbau gibt es eine „halbgare“ Beschilderung. Die SL hat sich mit Herrn Haas ins Benehmen gesetzt, es wurde Abhilfe zugesagt. Hinzu kommt, dass das Land BW ein neues Amok-Alarm-System prüft, ggf. gibt es dann ein ganz neues sichereres.

Frage der Eltern: Feuersalarm unter Corona Bedingungen? SL: Die Treppenhäuser müssen dann anders als mit den Einbahnstraßen Regelung wg. Corona genutzt werden, auf den Hof mit Maske und in zwei Minuten sollte kein Problem sein. Gebäuderäumung ist auf zwei Minuten terminiert. Die Schüler bleiben auch hierbei in ihrer Klassengruppe.

7. Corona

Anregungen des Sechser-Kreis an das RP seit den Sommerferien für das SJ 2020/21. Das Tragen einer Maske wirkt sich auf die Quarantäne Regelung aus. Die Stadt hat mitgeteilt, dass Luftreinigungsgeräte nicht vorgesehen sind. Aus Sicht des Sechser-Kreises hat man von Elternseite mehrfach getan was möglich war, die Vorschläge waren nicht umsetzbar. Dies hat sich aber jetzt durch die steigenden Zahlen doch z.B. hin zur Maskenpflicht entwickelt.

Frage der Eltern: Teilnahme am Unterricht / Sport Unterricht? Es gibt eine klare Aussage des Kultusministeriums: Sportunterricht darf unter den bestehenden Maßgaben stattfinden, da die Hallen groß genug wären. Kontaktsportarten gehen nicht. Schulbefreiung geht nur mit Attest aufgrund gesundheitlicher Gründe.

Einwand von Sprißler: Sport ohne Maske geht, aber Unterricht geht nur mit Maske? Bei jedem positiven Fall könnte wegen fehlender Maske im Sport muss ggf. die ganze Klasse in Quarantäne!

Es ginge um Gesamtabwägungen, möglichst wenig Unterrichtsausfall und Aktivitäten für die Kinder.

Einwand von Elternseite: kontaktlos ist der Sport nicht, die Klassen „klüngeln“ zusammen. Joggen zusammen um den Anlagensee wäre möglich.

Herr Sprißler erkundigt sich. Bisher war die Vorgabe des Gesundheitsamtes glasklar, wenn ein Kind infiziert ist, werden alle Kinder der Klasse unter Quarantäne gestellt incl. der andern Personen in den jeweiligen Hausständen, mit allen Konsequenzen für die Familien. Durch das Tragen der Masken wird dies aber nun wieder anders gehandhabt. Es müssen nicht alle Kinder einer Klasse in Quarantäne, wenn ein Kind positiv getestet wurde.

Anm.: Auskunft Gesundheitsamt: Es wird einzelfallmäßig anhand der geschilderten Kontaktsituation entschieden; ohne Maske könnte den Quarantänekreis wieder erweitern.

Plexiglasvisiere sind anstelle von Masken nur mit Attest erlaubt.

Frage: Verdoppelung der eingesetzten Busse an die GSS, wie kann sich die SL bei den Stadtwerken dafür einsetzen, die Anzahl der Busse zu den drei Gymnasien in der Uhlandstrasse zu erhöhen? wie könnten die zusätzlich zur GSS eingesetzten Busse z.B. Schüler mit in die Stadt nehmen. Die SL ist mit der Stadt im Gespräch, die Fahrgastzahlen zu den drei Uhlandstrassen Gymnasien sind laut Stadtwerken akzeptabel.

Anm.: Stadt wurde über volle Busse auf Linien 3 und 7625 unterrichtet.

Lüftungs- und Filtergeräte werden nochmal angesprochen. Hinweis aus der Elternschaft: es gäbe auch Ansätze vom MPI, wie man kostengünstig selber effiziente Filtergeräte bauen könnte. Die Stadt steht auf dem Standpunkt, dass die Wirksamkeit von Lüftungs- und Filtergeräten nicht nachgewiesen sei. Herr Petrowski weist darauf hin, dass das UG als einzige Schule eine dauerhafte Grunddurchlüftung hat.

8. Bericht des 6-er Kreises (s.a. TOP 3 – 7)

Bericht über den Gesamtelternbeirat (GEB). Es gab eine Geschäftsordnungsänderung, die erlaubt, dass Nicht-GEB Mitglieder im Vorstand tätig werden können.

Newsletter des Elternbeirates, ist dieser gewünscht besteht Interesse?

Der momentan praktizierte Informationsfluss reicht den Eltern aus.

9. Bericht der Schulleitung (s.a. TOP 4 – 7)

Es gibt kaum andere Themen in Coronazeiten als Corona.

Entwicklungen in der Schule sind schwierig.

Nachtrag aus dem letzten SJ: Schulentwicklung: Lerncoaching. Es wurde eine Lernberatung eingerichtet. Kollegen werden speziell dafür ausgebildet, Schwerpunkt ist Lernen zu lernen und zu organisieren. Bis Weihnachten werden die Termine für die interne Fortbildung der Lehrer festgelegt, so dass Schüler noch besser unterstützt werden können. Dies ist insbesondere als individuelle Förderung in der Mittelstufe geplant. Der Bedarf soll zunächst über einen Fragebogen an die Schüler ausgelotet werden. Man kann so flächendeckend abfragen, welches die Interessen und Bedürfnisse der Schüler sind. Gerade weil in der Mittelstufe nicht so viele Programme wie in der Unterstufe für soziales Lernen stattfinden.

Elternsprechtag. Videochat wird schwierig. Wird im zehn Minuten Takt nicht funktionieren. Terminverlängerung würde bedeuten, dass weniger Gespräche stattfinden können. Alternative wäre den Elternsprechtag in Präsenz abzuhalten. Abstand und Maske sind möglich. Telefonsprechstunden? Chatten? Threema wäre ein vom Kultusministerium zugelassenes Medium. Diskussion findet statt über den Elternsprechtag.

Die Frage wird noch im Kollegium besprochen. *Anmerkung: der Elternsprechtag findet nun telefonisch am 20.11.2020 von 16.00-18.00 Uhr in 15 Minuten Taktung statt.*

Frage der Eltern: Bei komplettem Lockdown wie sieht es mit dem Fernunterricht aus? Die Zusammenarbeit der Lehrer untereinander im online Unterrichts klappt sehr gut, so dass die Klassen einer Stufe auf ähnlichem Stand sind. Der Pädagogische Tag hat die Schule dahingehend auch weitergebracht. Gibt es einen Material-Pool für Lehrer? Es gibt in Moodle Austauschforen. Der Pool wird nicht im Vorhinein ausgebaut. Da ja momentan in Präsenz unterrichtet wird. Es wird aber im laufenden Unterrichten viel mehr Austausch der Lehrer untereinander geben.

Frage der Eltern: Hausaufgaben oder Materialien bei Krankheit in Moodle einstellen? Es gibt unterschiedliche Situationen: wenn Kinder nicht in der Schule sind. Auf diese Einzelfälle muss eingegangen werden. Wenn Kinder ZB in Quarantäne sind, ist das kein individueller Grund, deshalb wird das Kind über Moodle in den Unterricht eingebunden.

Klassenarbeitsplan: sollte nach Wunsch der Eltern für die Eltern online einsehbar sein, dies scheiterte bisher am Kollegium, da befürchtet wird, dass sich die Eltern einmischen würden. Vorschlag von Sprißler ein halbes Jahr Probelauf, ob es funktioniert. Vorgabe, dass sich die Eltern nicht in die Termine einmischen.

Die Projektstage vor den Herbstferien wurden durchgeführt, das BOGY in den Klassen 10 wurde abgesagt es fanden coronakonforme Veranstaltungen zur Berufswahl statt. Es gab auch Präventionsveranstaltungen im Rahmen der Projektstage.

Die Klassenlehrerstunden finden in den Klassen 5, 6 und in Klasse 7 erstes HJ statt. Ziel ist es den Klassenrat zu üben. Alles außerunterrichtliche Positive wie Ausflüge, Klassenfahrten usw. ist in der Pandemiestufe 3 untersagt.

10. Wahlen (Elternbeiratsvorsitz, Stellv., Schulkonferenzmitglieder)

Frage: beantragt jemand geheime Wahl? Niemand beantragt geheime Wahl.
Wahlleiter: Herr Burgenmeister

Im Chat werden die Namen notiert: Herr Sprißler, Frau Reichenmiller, Herr Helle, Herr Müller-Baumgarten. Außer Herrn Sprißler stellt sich keiner der vorgeschlagenen Kandidaten zur Wahl auf.

Vorsitzender EB: Herr Sprißler wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Vorschläge Stellvertreter: Frau Schnell, Frau Geprägs, Frau Joos, Frau Schnell, Frau Reichenmiller, Herr Helle. Frau Ott ist die einzige Kandidatin, die sich zur Wahl stellt. Frau Ott wurde gewählt und nimmt die Wahl an.

Nachfrage und Erklärung was macht der Sechser-Kreis: aus dem Gremium der Elternvertreter setzt sich die gewählte Vertretung in der Schulkonferenz zusammen: Der Begriff Sechser-Kreis ist historisch entstanden, es können auch mehr Mitglieder sein, er bildet die Mitglieder der SK und deren Stellvertretern ab. Laufende Themen werden regelmäßig mit der SL besprochen, Sitzungen des Sechser-Kreises untereinander, Klärung: welche Anliegen haben die Eltern? wie bearbeitet man diese? wer nimmt die Aufgaben wahr?

Wahlergebnis nach Stimmenanzahl wurden die stimmberechtigten Mitglieder gewählt, die Stellvertreter wurden zugeordnet.

Frau Reichenmiller vertreten durch Herrn Müller-Baumgarten

Frau Joos vertreten durch Frau Frohn

Frau Schnell vertreten durch Frau Ott.

Alle Beteiligten nehmen die Wahl an.

11. Verschiedenes

Nächste Schulkonferenz: Mittwoch 11.11.2020, 20.00 Uhr, es ist noch nicht klar wie die Sitzung stattfinden wird. *Anmerkung: die Sitzung fand online über „MS Teams“ statt, Herr Petrowski und Herr Burgenmeister waren in der Schule anwesend, die meisten Lehrer, Schüler und Eltern zu Hause.*

Großer Dank an Herrn Rösch für das realisierte Angebot der Schülerverpflegung.

Dank und Verabschiedung aller Teilnehmer durch Herrn Sprößler. Ende der Sitzung 22.35 Uhr

Tübingen, 15.11.2020

gez. Katharina Reichenmiller